

Empirische Methoden für Informatiker Teil 1: Motivation und Einfuehrung

Christian Kästner Stefan Hanenberg



Welche gesicherten Erkenntnisse haben wir?

Welche gesicherten Erkenntnisse haben wir?

Was wissen Sie ueber die folgenden Themen?

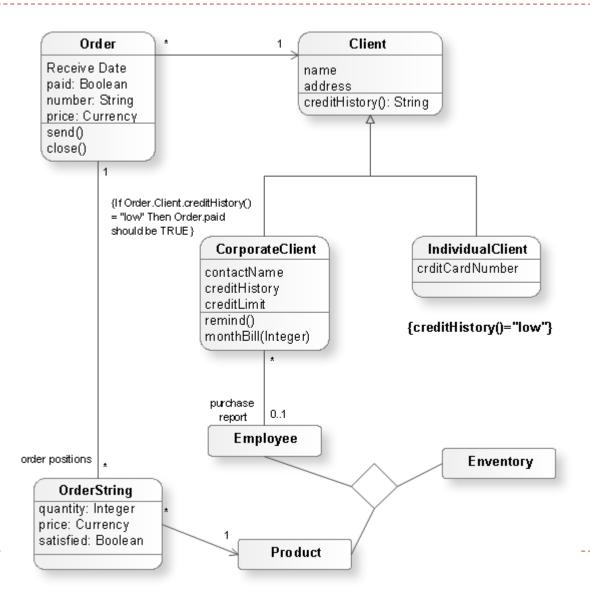
Was wurde Ihnen dazu in Vorlesungen vermittelt?

Welche Belege kennen Sie dafuer (aus der Vorlesung oder sonstiges)?

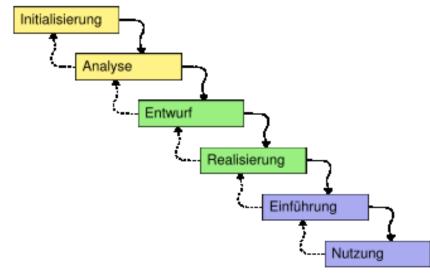
Deckt sich das mit Ihrer Erfahrung?

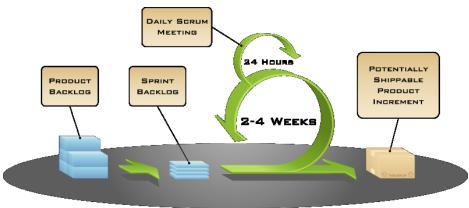
Welche Belege wuerden Sie ueberzeugen?

UML



Entwicklungsprozesse





DOPYRIBHT © 2005, MOUNTAIN GOAT SOFTWARE

Sortierverfahren

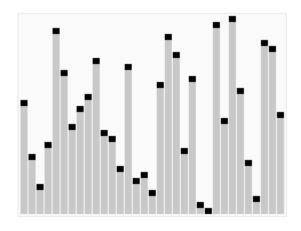
Quicksort

Insertion Sort

Merge Sort

O(n lon n)

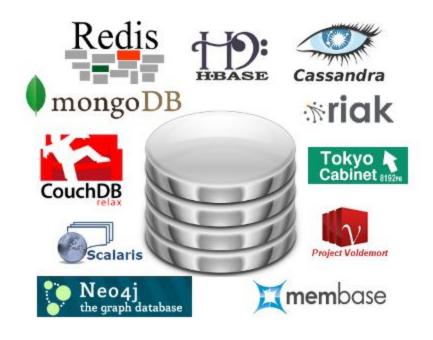
 $O(n^2)$



Pair Programming



NoSQL





Programmiersprachen





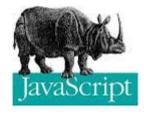






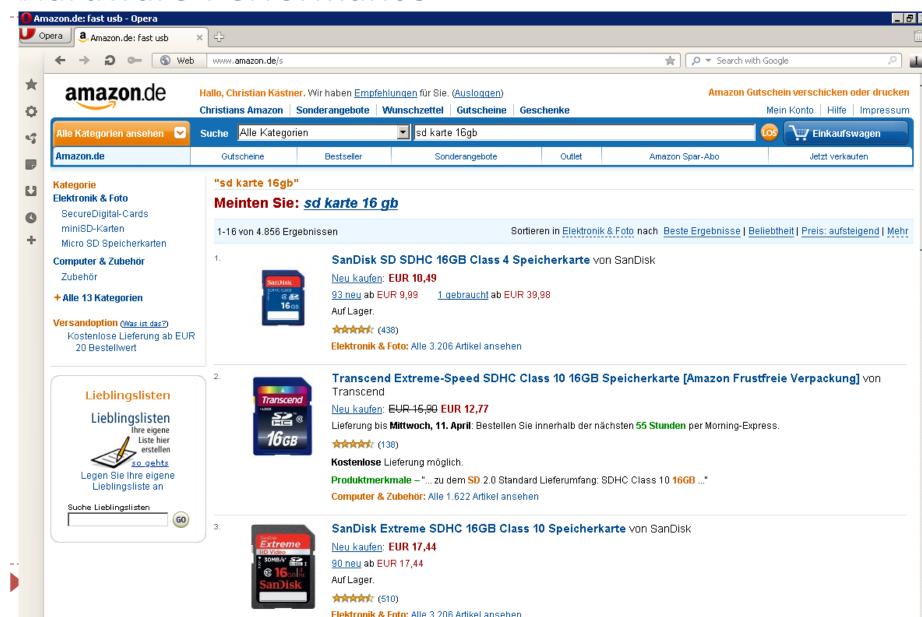
Assembler







Hardware-Performance



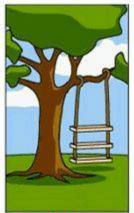
Software Testing



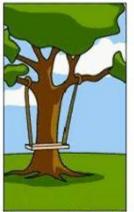
Entwicklerverteilung



Anforderungsanalyse



How the customer explained it



How the project leader understood it



How the engineer designed it



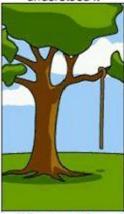
How the programmer wrote it



executive described it



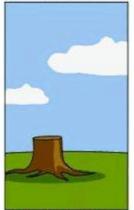
How the project was documented



What operations installed



How the customer was billed



How the helpdesk supported it



What the customer really needed

Exkurs: Fallgeschwindigkeit





Erklären

Theorie

Vorhersagen



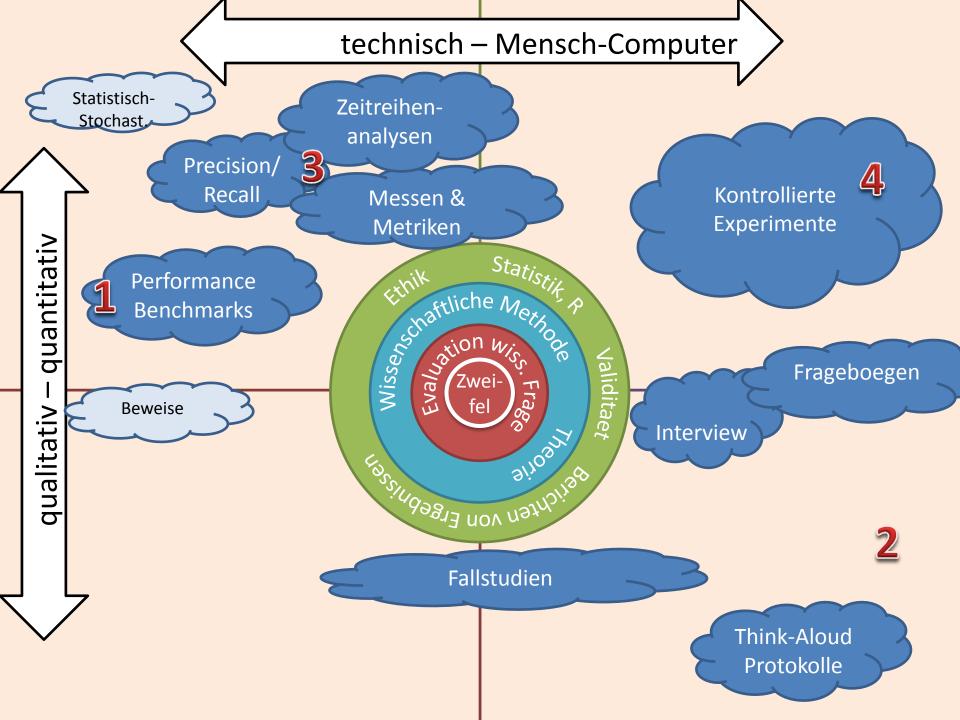
Aufgabe

- Nennen Sie eine Ihnen bekannte Technik
- Schreiben Sie zu dieser Techniken mindestens eine Aussage/Theorie auf, die mit dieser Technik verbunden wird
- Nennen Sie (nicht ausdenken!) einen Beleg, anhand dessen die Gültigkeit dieser Aussage festgemacht wird



Ziel der Vorlesung

- Wissenschaftliche Methode
- Uebersicht ueber verfuegbare Methoden
- Diskussion Vor- und Nachteile
- Anwendbar auf Fragestellungen der Informatik (z.B. in Abschlussarbeiten, Promotion, und Beruf)
- Von Meinungen/Plausibilitaet zu Neutralitaet/Objektivitaet
 - Aussagen Treffen und Belegen



Empirie in der Informatik

(adaptiert von Lutz Prechelt)

Empirisch

"Aus der Beobachtung"

Im Gegensatz zu

Aus Theoretischen Ueberlegungen

Aus Intuition

Aus Zufaelliger Auswahl



The scientist builds in order to study; the engineer studies in order to build.

F. Brooks

COMMUNICATIONS OF THE ACM March 1996/Vol. 39, No. 3

Theorie – Formale Beschreibung

Konstruktion – Artifakte Erzeugen

Empirie – Beobachen, Experimentieren



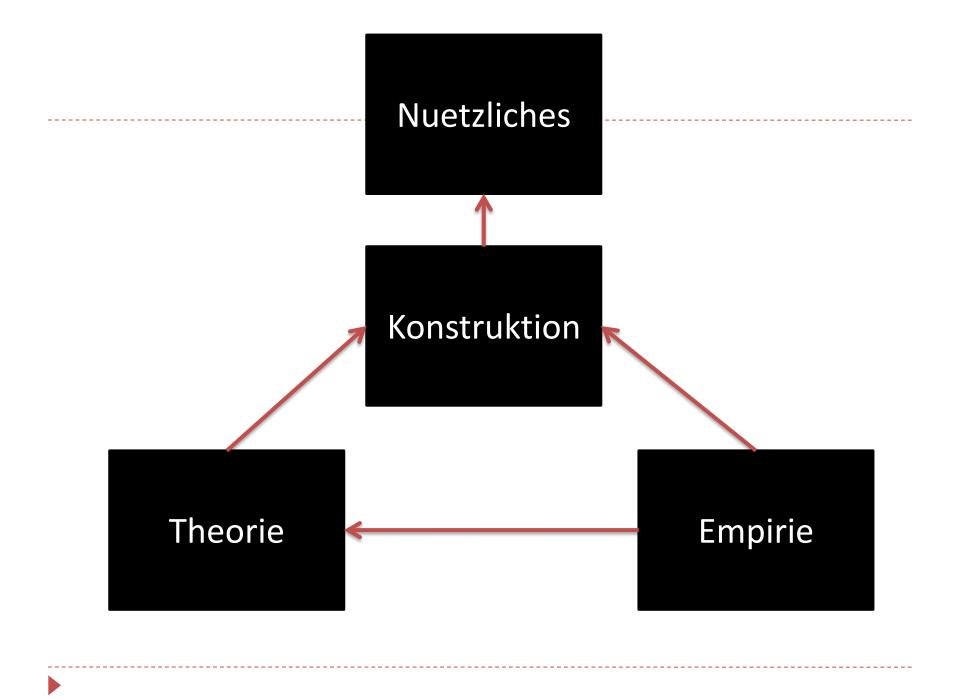
Naturwissenschaftler

Verständnis als Ziel (Fakten, Zusammenhänge) Konstruktion als Mittel soweit notwendig

Ingenieure

Konstruktion von Nützlichem als Ziel, Verständnis als Mittel zum besseren Konstruieren





Mathematiker

Theoriegetrieben

Sozialwissenschaftler

Theorie aus Empirie



Informatiker

Wurzel in der Mathematik (Theorie) Elektrotechnik (Electrical Engineering) Heute, grosser Ingenieursanteil in vielen Bereichen Benutzung durch Menschen (Psychologie, Politik, ...)

Zunehmende Bedeutung der Empirie



Organisatorisches



Veranstaltungsform

Vorlesung + Uebung gemischt

Diskussion jederzeit erwuenscht!

Gemeinsame Erarbeitung und Diskussion,

teils in Kleingruppen

teils am Computer

Diskussion von Forschungsbeitraegen (engl. Literatur)

(Moeglichkeiten fuer Seminar-aehnliche Vortraege)

Projekt: Anwendung an einem Beispiel

Raum fuer Mitgestaltung



Formales

4 SWS, 6 CP

Muendliche Abschlusspruefung

Zulassung:

Bearbeitung von Hausaufgaben, insb. Lesen von Forschungslit.

Vorstellen von Uebungsergebnissen

Teilnahme an Experimenten (mind. Anwesenheit)

Durchfuehrung eines selbstgewaehlten Projekts (empirische Evaluierung)

Vortraege zu Spezialthemen moeglich

Auf Wunsch kann Projekt benotet werden und zu 50% die Endnote verbessern.



Literatur

Verschiedene Forschungsliteratur, wird jeweils bekannt gegeben

Methoden

Bortz und Döring. Forschungsmethoden und Evaluation: für Human- und Sozialwissenschaftler. 2. Aufl. Springer, 2006.

Beliebiges Statistikbuch (ggf. auch Wikipedia): z.B.

Bortz und Schuster. Statistik fuer Human- und Sozialwissenschaftler. 7 Auflage. Springer, 2011. (viele Exemplare in Zentralbibliothek, zudem aus dem Uninetz online Verfuegbar)

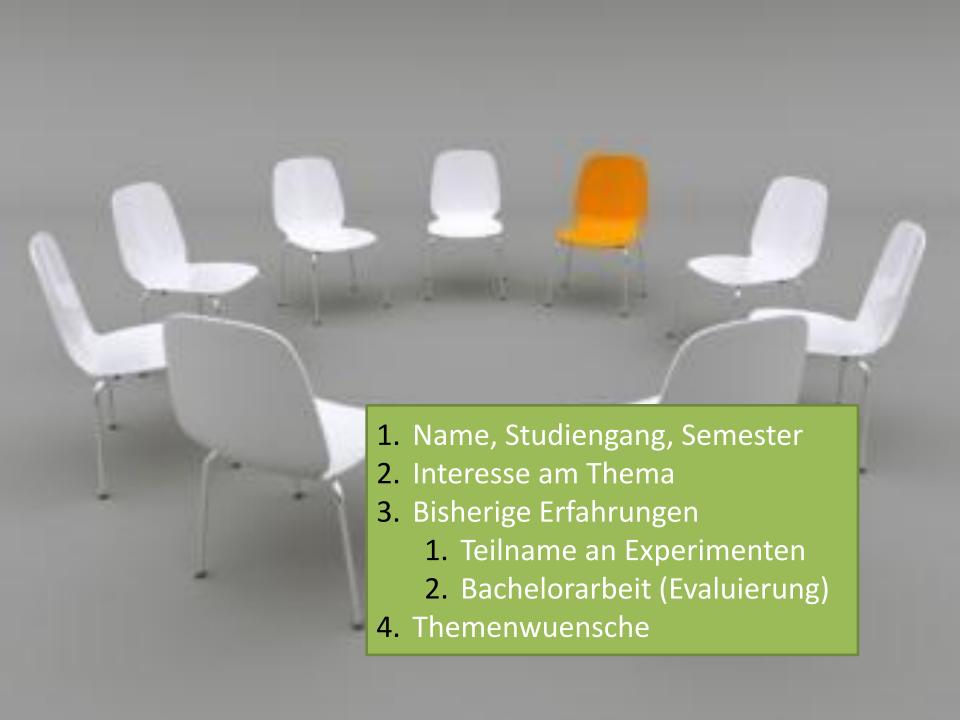
Robert A. Donnelly Jr. The Complete Idiot's Guide to Statistics. Alpha, 2007



Werkzeuge

Java

R (http://www.r-project.org/)



Beweise vs. Empirie

Mathematische Beweise vs. Empirie

Beweise ueber

geschlossenes System

Formalisierung der

Aussage und des

Forschungsgegenstands

z.B. vollstaendige

Induktion

Nicht immer

formalisierbar

z.B. Interaktion mit

Menschen

Ergebniss beobachtbar,

nicht beweisbar

Kein finales Ergebniss

Belege sammeln

Falsifikation

Unanfechtbar



Probleme: Beispiel 1 - Objektorientierung

- "Object-Orientation is close to the natural perception of the real world: viewed as consisting of objects with properties and actions" ¹
- Artefakt: Objektorientierung
 - Nicht formalisiert (als Konzept vielleicht nicht einmal formalisierbar)
- Aussage: Objektorientierung ~ Wahrnehmung
 - Weder linke Seite, noch rechte Seite formalisiert
 - Rechte Seite (Wahrnehmung des Menschen) vielleicht nicht einmal formalisierbar (Stand 2012 AD)

¹ Madsen , O. L., Moller-Pedersen , B. What object-oriented programming may be - and what it does not have to be. In Proceedings of European Conference on Object-Oriented Programming (ECOOP'88) (1988), Springer, pp. 1–20.

Probleme: Beispiel 1

Ergebnis

Aussage lässt sich somit mittels klassischer Ansätze nicht belegen

Resultierende Frage

Lässt sich die Güte der Objektorientierung begründen (oder widerlegen)?

Probleme: Beispiel 2 - Typsysteme

"Typbeständigkeit ist wichtig, weil Diszipliniertheit zum Entwurf klarer und wohlstrukturierter Programme beiträgt."²

Artefakt:

Gegebenes Typsystem (prinzipiell formalisierbar)

Aussage:

Typsystem => klares, wohlstrukturiertes Programm (?)

- Aussage nicht formalisiert (vielleicht nicht formalisierbar?)
- "Implikation" mathematisch ungültig

² Bird, R., Wadler, P., Einführung in die funktionale Programmierung, Carl Hanser Verlag, 1. Aufl. (deutsch), 1992, p. 8.

Probleme: Beispiel 2

- Ergebnis
 - Aussage lässt sich mittels klassischer Ansätze nicht belegen
- Resultierende Frage:
 - Lässt sich Güte des (gegebenen) Typsystems nachweisen / belegen?

Probleme: Beispiel 3 - Entwurfsmuster

"Entwurfsmuster lösen viele Probleme, auf welche die Softwareentwickler bei ihrer täglichen Arbeit stoßen."³

Artefakt:

Entwurfsmuster (vielleicht formalisierbar?)

Aussage:

Entwurfsmuster=> weniger Probleme für Entwickler

Aussage nicht formalisiert...

² Gamma, E., Helm, R., Johnson, R., Vlissides, J. Entwurfsmuster – Elemente wiederverwendbarer objektorientierter Programmierung, Addison-Wesley, 1996



Aufgabe

Erarbeiten Sie, wie sich Ihrer Ansicht nach die Aussage

"Die Objektorientierung steigert die Effizienz des Entwicklers."

begründen oder widerlegen ließe.



Problem des Faktors Mensch

- Mensch wichtig in der Softwareentwicklung
- Menschliches Verhalten i.d.R. nicht deterministisch
 - Stimmung, Tagesform, ...
- Individuelle Schwankungen schwer bestimmbar
- Großer Unterschied (wahrscheinlich) zwischen Individuen
 - Fähigkeit, Vorbildung, persönliche Präferenzen, ...
- Viele (möglicherweise kausale) Zusammenhänge derzeit nicht bekannt
 - Wann macht jemand Fehler beim Programmieren?
 - ▶ Ab wann ist ein Programm weniger verständlich?
 - ...

Nicht beweisbare, aber beobachtbare Aussagen

- Beispiel 1 "Copy & Paste verursacht Fehler" [Ref]
- Verhalten von Benutzern (Fehler) nicht beweisbar
 - kein formales Modell für Benutzer verfügbar
- Verhalten von Benutzern beobachtbar
 - Bei Entwicklung (ggf. nach Entwicklung) kann überprüft werden, ob Fehler mit Copy&Paste zusammenhängen



Beobachtung als Methode

Empirie (Wikipedia):

Unter Empirie (von griechisch empeiria "Erfahrung, Erfahrungswissen") wird in der Wissenschaft eine im Labor oder im Feld durchgeführte Sammlung (oft Erhebung) von Informationen verstanden, die auf gezielten, systematisch verlaufenden Untersuchungen beruht. Der Begriff der Empirie wird auch im Zusammenhang mit den Ergebnissen solcher Forschungen, nämlich den empirischen Daten, verwendet.



Empirie – Erste Schritte (1)

- Singuläre Beobachtungen?
 - Kann eine einzelne Beobachtung zur Stützung einer Aussage herangezogen werden?
 - Beispiel 1
 - Schreiben Sie "Hello World" in Java. Lassen Sie ihren Nachbarn "Hello World" in Python schreiben. Wer braucht länger?
 - Stützt dies eine Aussage pro Java oder pro Python?
 - Beispiel 2
 - Schreiben Sie "Hello World" in Java. Schreiben sie morgen "Hello World" in Python. Schreiben Sie übermorgen "Hello World" in Java. Messen Sie die Entwicklungszeit
 - Entwicklungszeit am Tag 3 wird unterschiedlich sein als Zeit am Tag 1 und2. Lässt sich daraus etwas folgern?
- ...eher nicht....

Empirie – Erste Schritte (2)

- Subjektive Wahrnehmung?
 - ► Kann die persönliche Meinung dazu genutzt werden, um eine Aussage zu bestätigen?
 - Beispiel 1
 - Nehmen Sie an, dass Sie ein glühender Verfechter der Sprach NewLang1 sind. Nehmen Sie an, dass ihr Nachbar auch ein glühender Verfechter von NewLang1 ist. Folgt daraus eine Aussage pro NewLang1?
 - Beispiel 2
 - Nehmen Sie an, dass eine Umfrage ergeben hat, dass die meisten Entwickler NewLang1 befürworten. Folgt daraus eine Aussage pro NewLang1?
- ...eher nicht....

Empirie – Offenkundige Fragen

Wie lassen sich Beobachtungen als wissenschaftliche Methode einsetzen?

Empirische Methoden

- Datenerhebungen?
 - Welche Daten können wie und wo erhoben werden?
- Qualitative vs. quantitative Beobachtungen?
 - Welche Art von Information kann erhoben werden?
- Logik der empirischen Forschung?
 - Wie leiten sich aus Daten Aussagen oder Widersprüche ab?
- Experimente, Feldstudien, Fallstudien, etc.?
 - Unter welchen Bedingungen leiten sich welche Aussagen / Widersprüche ableiten?

